

Exeter Resource Corp.: Bohrung bei Caspiche erweitert bedeutenden Goldschnitt - Bohrprogramm soll verlängert werden

25.02.2009 | [IRW-Press](#)

Vancouver, B.C., 25. Februar 2009 - Exeter Resource Corporation (NYSE:-(AMEX:XRA, (TSX-V:XRC, Frankfurt:EXB – „Exeter“ oder das „Unternehmen“) meldet, dass nunmehr die vollständigen Analyseergebnisse für Bohrung CSD032 im chilenischen Caspiche vorliegen: 1.214 m mit einem Gehalt vom 0,90 Gramm Gold pro Tonne und 0,33 % Kupfer sowie 716 m mit einem Gehalt von 1,22 Gramm Gold pro Tonne und 0,42 % Kupfer.

Die Ergebnisse lassen kaum Zweifel offen, dass das Gold-Kupfer-System bei Caspiche größer ist als ursprünglich angenommen. Da glücklicherweise mit dem Abschluss der aktuellen Finanzierung der Gesellschaft, geplant für den 26. Februar 2009, weitere Finanzmittel verfügbar werden, geht das Unternehmen davon aus, dass das Bohrprogramm von ursprünglich 9.300 Bohrmeter auf 12.000 Bohrmeter erweitert werden kann und die Bohranlagen bis Mai auf dem Projekt arbeiten; danach sind Außenarbeiten aufgrund des Wintereinbruchs in Chile nicht mehr möglich.

Entsprechend der bereits von Exeter angekündigten Absicht, eine mit der nationalen Vorschrift 43-101 („NI 43-101“) kompatible Ressourcenschätzung im II. Quartal 2009 vorzulegen, geht die Gesellschaft davon aus, dass eine Zwischenressourcenschätzung Ende März oder Anfang April vorliegen wird, gefolgt von einer zweiten Ressourcenschätzung dann im September.

Die endgültigen Ergebnisse für die Bohrung CSD032, die die Südwestgrenze der Mineralisierung sondieren sollte, lieferte folgende Werte:

- 1214 m mit einem Goldgehalt von 0,90 Gramm pro Tonne („g/t“) und 0,33 % Kupfer aus einer Bohrungstiefe von 95 m in der primären Gold-Kupfer-Zone, darunter
- 716 m mit einem Goldgehalt von 1,22 g/t und 0,42 % Kupfer aus einer Tiefe von 531 m in der primären Gold-Kupfer-Zone.

Für die Bohrung CSD033, die in einem Abschnitt südöstlich der Bohrsektion CSD032-CSD023-CSD014-CSD031 und 200 m außerhalb der Grenzen der früheren Tiefenbohrungen niedergebracht wurde, wurden die folgenden neuen Ergebnisse mitgeteilt:

- 130 m mit einem Goldgehalt von 0,47 g/t, aus einer Bohrungstiefe von 34 m bis 164 m in der reinen Oxid-Gold-Zone, gefolgt von
- 786 m mit einem Goldgehalt von 0,33 g/t und 0,13 % Kupfer ab einer Bohrungstiefe von 164 m bis zur Sohle der Bohrung in der primären Gold-Kupfer-Zone, darunter
- 380 m mit einem Gehalt von 0,40 g/t Gold und 0,21 % Kupfer, ab einer Bohrungstiefe von 570 m bis zur Sohle der Bohrung.

Der Chairman von Exeter, Yale Simpson, dazu: „Wir gehen davon aus, dass der sehr lange Schnitt in Bohrung CSD032 sowie die ärmere, aber potenziell wirtschaftlich abbaubare Mineralisierung in Bohrung CSD033 die Ausdehnung des Porphyrsystems deutlich erweitern werden.“

Da das System in südwestlicher Richtung dieses Bohrabschnitts weiterhin offen ist, sind zusätzliche Bohrungen unter CSD032 geplant. Der durch CSD033 definierte neue Bohrabschnitt soll mit einer weiteren Bohrung 200 m nordöstlich untersucht werden, da wir Schritt für Schritt die Grenzen des Mineralisierungssystems in dieser Richtung bestimmen wollen.

Nach unseren Bohrungen scheint der Mittelteil des Projekts Caspiche ein großer halbmondförmiger Mineralisierungskörper an der Ostflanke einer starken Magnetanomalie (einem möglichen Einsprengungskomplex) zu sein. Wir setzen unsere Bohrungen fort, um zu klären, ob der Mineralisierungskörper tatsächlich die Magnetanomalie einschließt.

Wir haben ein unabhängiges Ingenieurbüro beauftragt eine vorläufige, mit der Vorschrift NI 43-101 kompatible Ressourcenschätzung für das Projekt Caspiche Central zu erarbeiten, die wir voraussichtlich im März bzw. April veröffentlichen können. Die Datenbank für die Ressourcenschätzung berücksichtigt auch die

Bohrungen, die bis zum 31. Dezember 2008 abgeschlossen wurden. Da die Bohrungen jetzt bis Mai fortgesetzt werden, werden bei einer zweiten Ressourcenschätzung entsprechend der nationalen Vorschrift NI 43-101 im September auch die Bohrergebnisse aus dem Jahr 2009 einschließlich der heute mitgeteilten Ergebnisse berücksichtigt. Einbezogen werden neben diesen Ergebnissen auch die Ergebnisse, die aus der Vertiefung der Bohrungen CSD016 und CSD023 gewonnen werden.“

Detaillierte Bohrergebnisse: www.irw-press.com/dokumente/Exeter_Tabelle_250209.pdf

Unter folgendem Link finden Sie entsprechende Pläne und Querschnitte:
www.exeterresource.com/images/gallery/plans/Plan_69.pdf

Qualitätskontrolle und –sicherung

Die oben dargestellten Bohrabschnitte entsprechen der Breite der Bohrschnitte und sind möglicherweise nicht mit der wahren Breite der Mineralisierung identisch. Die Ergebnisse der Gold- und Kupferanalysen wurden nicht unter Bezugnahme auf einen Cut-off-Gehalt für Gold bzw. hohe Erzgehalte errechnet. Sämtliche Diamantbohrkernproben werden regelmäßig im Abstand von zwei Metern aufgespalten und entsprechen entweder zersägten HQ-Kernhälften oder NQ-Kernen. Die RC-Bohrproben werden mittels Zyklonabscheider in 1-m-Abständen gesammelt; alle Proben werden anschließend zu 2-m- bzw. 4-m-Proben zusammengefügt. Die Goldproben wurden vorbereitet und mittels Feuerprobe (50 g) untersucht. Kupfer wurde mit einem Aufschluss aus vier Säuren und anschließender Atomabsorptions-Spektroskopie analysiert. Das Hauptlabor ist ALS Chemex in Chile, ein nach dem Standard ISO-9001:2000 zertifiziertes Labor. Während der gesamten Probenauswertung werden Standard-, Leer- und Doppelproben zur Kontrolle der Explorations-RC- und Diamantkernbohrungen genommen.

Justin Tolman, der Leiter des Caspiche-Projekts bei Exeter und nach dem National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects (“NI 43-101”) qualifizierte Person des Unternehmens, hat die Erstellung der in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformation überwacht.

Informationen über Exeter

Exeter ist ein kanadisches Unternehmen auf dem Gebiet der Mineralexploration, das sich auf die Erkundung und Entwicklung von Gold-Silber-Projekten in Südamerika konzentriert. Zum Ende der kürzlich angekündigten Finanzierungsrunde am 26. Februar 2009 wird die Gesellschaft über Mittel von 41 Millionen kanadischen Dollar verfügen.

Die Gold-Kupfer-Entdeckung Caspiche befindet sich im Goldgebiet Maricunga in Chile und liegt zwischen der Mine Refugio (Kinross Gold Corp.) und der riesigen Goldlagerstätte Cerro Casale (Barrick Gold Corp. und Kinross Gold Corp.). Bei einer aktualisierten, mit der Vorschrift NI 43-101 kompatiblen Ressourcenschätzung, die im September 2009 vorliegen dürfte, werden auch die noch laufenden Bohrungen berücksichtigt. Das ursprüngliche Ressourcenobjekt ist nach den bisherigen Ergebnissen sehr groß und spiegelt die Ausdehnung ähnlicher Gold- bzw. Gold-Kupfer-Porphyr-Systeme in unmittelbarer Nähe wider.

Exeter will sich auf dem hochwertigen Gold-Silber-Projekt Cerro Moro in Argentinien in erster Linie den Explorationsaktivitäten im Adersystem Escondida widmen, wo im Rahmen von Bohrungen zahlreiche Bohrschnitte mit einem Gehalt von 12-18 g/t Goldäquivalent* auf einer potentiell bebohrbaren Breite gefunden wurden. Die Ergebnisse der Bohrung vom Dezember 2008 werden in die mit der Vorschrift NI 43-101 kompatible Ressourcenschätzung einfließen, die im II. Quartal 2009 vorliegen soll. Exeter wird seine Konzeptmodelle weiter verfeinern, sodass bei Vorlage einer der Vorschrift NI 43-101 entsprechenden Ressourcenschätzung sofort für das Projekt eine Wirtschaftlichkeitsstudie begonnen werden kann.

Auf dem Projektgelände der Gold-Silber-Lagerstätte Don Sixto in Argentinien sind im nächsten Quartal keine Aktivitäten geplant. Das Unternehmen wird weiterhin mit den regionalen Behörden und den Vertretern anderer Bergbauunternehmen zusammenarbeiten, um eine Novellierung des 2007 erlassenen Gesetzes zu erwirken, das den Einsatz von Zyanid in den Bergbaubetrieben in der Provinz Mendoza verbietet.

- Hinweis: Das Goldäquivalent wird durch Division des Silbergehalts der Analyse durch 60 berechnet, anschließend wird das Ergebnis zum Goldgehalt addiert, wobei von einer 100-prozentigen metallurgischen Gewinnung ausgegangen wird.

Sie können auch gerne die Webseite von Exeter unter www.exeterresource.com besuchen!

EXETER RESOURCE CORPORATION

Bryce Roxburgh
President und CEO

Weitere Informationen erhalten Sie von:

B. Roxburgh, President oder
Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel.: +1 604.688.9592 Fax: +1 604.688.9532
Gebührenfrei: +1.888.688.9592

Suite 1260 – 999 West Hastings Str.
Vancouver, BC, Kanada V6C2W2
exeter@exeterresource.com

Erklärung zum Anlegerschutz (Safe Harbour Statement) – Diese Pressemitteilung enthält „Prognosen für die Zukunft“ und „vorausblickende Informationen“ (gemeinsam „Prognosen für die Zukunft“) im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze und des US-Wertpapiergesetzes von 1995 (United States Private Securities Litigation Reform Act). Diese „Prognosen für die Zukunft“ beziehen sich auf das Datum dieser Pressemitteilung. Die Leser der „Prognosen für die Zukunft“ seien darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den hier veröffentlichten Prognosen für die Zukunft abweichen können. Prognosen für die Zukunft widerspiegeln unter anderem die Auffassung des Unternehmens zu Umfang und Zeitplanung der Bohrprogramme, zu den Explorationsergebnissen, den möglichen Mengen und Erzgehalten der Vorkommen, zum Zeitaufwand und zur Bestimmung der Ressourcenschätzungen, zu Möglichkeiten zur Finanzierung der Aktivitäten, zur möglichen Förderung aus den Projekten und zu den erwarteten Barreserven. Erkannt werden können Prognosen für die Zukunft in manchen Fällen an der Verwendung von Worten wie „plant“, „setzt voraus“ oder „erwartet nicht“, „wird erwartet“, „sieht vor“, „prognostiziert“, „erwartet“, „geht davon aus“ oder „geht nicht davon aus“ oder „ist der Meinung“ oder ähnlichen Worten und Wendungen oder an Erklärungen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse erreicht werden „können“, „könnten“, „eintreten dürften“ oder „ergriffen werden“ usw. Bei ihren Prognosen für die Zukunft stützt sich die Gesellschaft auf ihre Erwartungen zu zukünftigen Ereignissen zum Zeitpunkt der Erarbeitung dieser Pressemitteilung. Die Information ist jedoch keine Garantie zur zukünftigen Performance des Unternehmens und hängt von Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und weiteren Faktoren ab, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Ergebnissen abweichen, die in den Prognosen für die Zukunft erwartet oder impliziert wurden. Solche Faktoren oder Annahmen können unter anderem die Auswirkungen der allgemeinen Wirtschaftslage, die Änderung der Devisenkurse und Maßnahmen von Regierungsbehörden sein, aber auch Unsicherheiten im Zusammenhang mit gesetzlichen Verfahren und Verhandlungen sowie irrtümliche Einschätzungen bei der Erarbeitung der Prognosen für die Zukunft. Darüber hinaus existieren weitere bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse der Gesellschaft, ihre Performance oder ihre Kennziffern wesentlich von den Ergebnissen, der Performance oder den Kennziffern abweichen, die in den Prognosen für die Zukunft genannt oder impliziert wurden. Bekannte Risikofaktoren sind unter anderem die mit der Projektentwicklung verbundenen Risiken; die Notwendigkeit einer zusätzlichen Finanzierung; Betriebsrisiken im Zusammenhang mit Bergbau und Mineralaufbereitung; Schwankungen in den Metallpreisen; Besitzansprüche; Unsicherheiten und Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung eines Geschäfts im Ausland; Umwelthaftungsansprüche und Versicherung; Abhängigkeit von Schlüsselpersonen; mögliche Interessenkonflikte zwischen bestimmten Managern, Direktoren oder Förderern des Unternehmens mit bestimmten anderen Projekten; fehlende Dividenden; Währungsschwankungen; Wettbewerb; Verwässerung; Volatilität des Stammaktienkurses und Volumens des Unternehmens; steuerliche Folgen für US-Investoren sowie Faktoren, die in dem Jahresbericht der Gesellschaft für das Geschäftsjahr mit Ende 31. Dezember 2007 vom 28. März 2008 erläutert und bei der kanadischen Wertpapier- und Börsenaufsicht eingereicht wurden, der unter www.sedar.com abrufbar ist. Entsprechend den geltenden Wertpapiergesetzen lehnt die Gesellschaft jede Verpflichtung zur öffentlichen Aktualisierung oder Überarbeitung von Prognosen für die Zukunft ab, sei es, weil neue Informationen vorliegen oder neue Ereignisse eingetreten sind, sei es aus anderen Gründen. Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass die Prognosen für die Zukunft oder wesentliche Faktoren oder Annahmen, die bei der Erarbeitung der Prognosen für die Zukunft herangezogen wurden, exakt sind. Infolgedessen dürfen die Leser auf Prognosen für die Zukunft nicht blind vertrauen.

Die TSX VENTURE EXCHANGE ÜBERNIMMT KEINE VERANTWORTUNG HINSICHTLICH DER RICHTIGKEIT UND ADÄQUATHEIT DIESER PRESSEMITTEILUNG

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/11702--Exeter-Resource-Corp.-Bohrung-bei-Caspiche-erweitert-bedeutenden-Goldschnitt---Bohrprogramm-soll-verlaengern>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).